



Simulation der Superlative!

CHALLENGER 650

Bereits die TBM-900 von Hot Start (FS MAGAZIN 2/2019) hat für Aufhorchen in der X-Plane-Gemeinde gesorgt. Mit der Challenger CL-650 möchte das Label „einen draufsetzen“ und hat nicht nur eine sehr detaillierte Simulation des Fliegers versprochen, sondern die Interaktion im Zuge der Flugdurchführung erhöht. Ingo Voigt hat sich die Challenger angeschaut.

Die Entwürfe der Challenger stammen von Bill Lear aus der Mitte der 1970er Jahre. Lear tat sich damals zur Konzeption mit Canadair zusammen. Am 29. Oktober 1976 begann die Entwicklung. Am 8. November 1978 fand der Jungfernflug des Prototyps statt. Die erste Version CL-600-1A11 bekam ihre Zertifizierung im August 1980 von

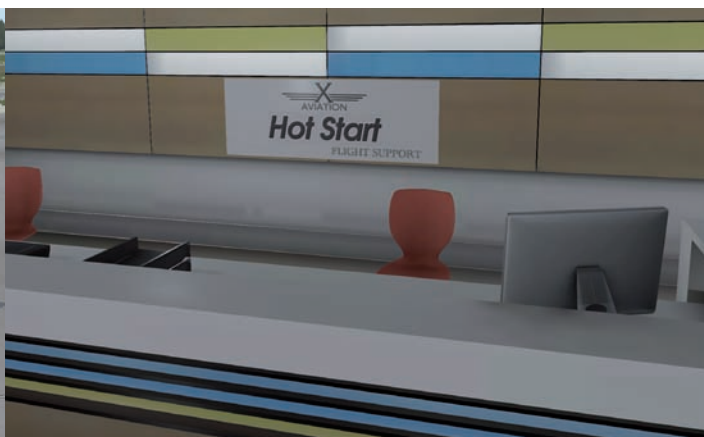
Transport Canada <https://tc.canada.ca> und am 7. November 1980 von der Federal Aviation Authority (FAA) www.faa.org in den USA. Die Challenger 650, die als Geschäftsreise- und Ambulanzflugzeug (siehe Titelbild) verwendet werden kann, stand Pate für die Entwicklung des Canadair Regional Jet (CRJ) als Regional-Flugzeug, was der Challenger besonders im Cockpit-Aufbau deutlich anzumerken ist.

Die Challenger-Varianten wurden konsequent weiter entwickelt: 2015 wurde die CL-650 zertifiziert. Je nach Kabinenausbau kann die CL-650 zwei Piloten und bis zu 19 Passagiere transportieren, im Reiseflug bis zu Mach 0,85 erreichen und je nach Zuladung eine Reichweite bis knapp 7.500 Kilometer erzielen.

Simulation der Superlative

Die Produktseite der Hot Start Challenger bei Publisher X-Aviation www.x-aviation.com geizt trotz weniger Worte nicht mit Superlativen: Von einer komplett neuen Erfahrung, dem Produkt mit dem höchsten Simulationserlebnis (most immersive), einem den Markt verändernden Produkt (game changing product) für die Flugsimulation ist die Rede. Diese Beschreibung lässt viel Raum für Hoffnung und Spekulation. Wenn es schlecht läuft leider auch für viel Enttäuschung.

Der Flieger ist meines Erachtens sehr gut umgesetzt und es gibt einige neue und innovative Ideen. Es ist allerdings nicht alles eitel Sonnenschein: Das fängt



Die Challenger 650 mit allen „Hilfsangeboten“ am Boden.

Ja wo laufen sie denn... Noch ist das FBO leer.